

Tanz- und Gymnastiktreffen

1975



Die Idee

Die Anfänge

1982 findet sich diese Notiz in der NWZ:

Rostrup

Das Tanz- und Gymnastiktreffen des Kreissportbundes findet am Sonntag, 20. März, in der Turnhalle der Grundschule und Hauptschule Rostrup statt. Eingeladen sind alle Ammerländer Vereine. Anmeldungen bei Edda Walker.

In vielen Turn- und Sportvereinen zeigten die Frauengruppen einmalig bei Vereinsveranstaltungen ihr Können. Damit es nicht bei einem Auftritt blieb, wurden die Tanz- und Gymnastiktreffen ins Leben gerufen.

Die Mitwirkenden waren dabei ihr eigenes Publikum. Die Frauengruppen blieben zunächst unter sich. Später beteiligten sich auch andere Turngruppen. Das gesellige Beisammensein war wichtiger Programmpunkt.

Die Treffen fanden an wechselnden Orten und zu unterschiedlichen Terminen statt.

In der Öffentlichkeit fanden sie noch wenig Beachtung. Bilder und Berichte aus dieser Zeit fehlen.

Die ersten Tanz- und Gymnastiktreffen wurden von Edda Walker angeleitet, nachdem sie 1975 Frauenwartin im Tungau und Kreissportbund Ammerland geworden war.

Als sie 1981 Turnkreissportvorsitzende wurde, gab sie die Organisation in andere Hände. (rechts im Bild E. Walker)



KreisSportBund Ammerland e.V.
im LandesSportbund Niedersachsen e.V.

Es gibt Sportarten, die mit ihrem regelmäßigen Sportbetrieb und durch Wettspiele in der Öffentlichkeit viel Beachtung finden.

Gymnastik und Tanz zählen nicht dazu.

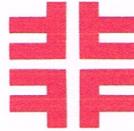
Gymnastik- und Tanzvorführungen sind traditionell ein wichtiger Programmpunkt bei Turnfesten. Deutsche Turnfeste und Landesturnfeste werden bis heute regelmäßig veranstaltet und bieten den Vereinsgruppen die Möglichkeit, ihr Können zu zeigen.

Nachdem solche Turnfeste auf den unteren Ebenen nicht mehr durchgeführt wurden, haben die Tanz- und Gymnastiktrenns auf Kreisebene eine besondere Bedeutung.

1983 Die Entwicklung

1983 wurde Margrit Bruns Frauenwartin des KSB und übernahm die Organisation der Treffen, die in den folgenden Jahren überwiegend in Edewechter stattfanden und zunehmend erfolgreich waren.

Veranstaltungstermin war der Buß- und Bettag.



Festanz der Turnerinnen bei den Hössewettkämpfen um 1950 in Westerstede

Älteste Teilnehmerin war 76 Jahre alt

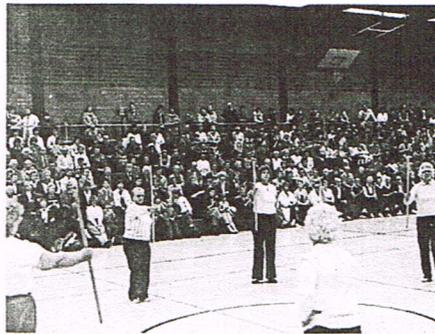
Beim Tanz- und Gymnastiktrenns in Edewechter Sporthalle

1987

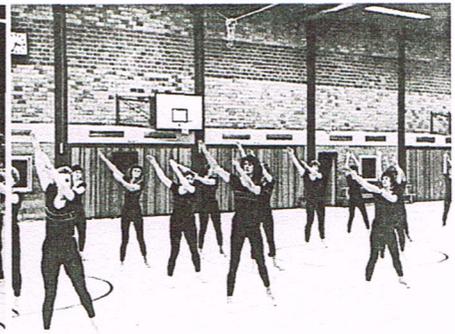
Wie schon in den Vorjahren hatte die Frauenwartin im Kreissportbund, Margrit Bruns, die Vereine eingeladen, um das in den Übungsstunden erarbeitete einmal vor Publikum zu zeigen.

Dass dies gelang, zeigten der große Zuspruch, den diese Veranstaltung fand, und die zwanzig Darbietungen von insgesamt elf Vereinen.

Auch die Geselligkeit kam an diesem Nachmittag nicht zu kurz. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen tauschten die Teilnehmer und die Übungsleiter manche Erfahrungen aus ihrem Verein miteinander aus.



Die Seniorengruppe des SV Westerholtsfelde zeigte eine Stabgymnastik vor der dichtbesetzten Zuschauertribüne in der Edewechter Breeweghalle.



Die Frauen der Gymnastikabteilung des TuS Ekem. Sie zeigten ihre Festgymnastik, die sie auch beim DL Turnfest in Berlin präsentiert hatten. Bilder M. Hollmann

1989 432 Mitwirkende boten buntes Programm

„Gymnastiktrenns“ inzwischen zu einem Großereignis geworden

Ammerland-Sport

Nummer 274
Freitag, den 24. November 1989 A 6 NWZ



Die Zuschauertribüne in Edewechter war sehr eng besetzt. Über 400 Mitwirkende (auf dem Bild die Kindergruppe von Sabina Zoller vom TuS Petersfehn) zeigten am Mittwoch beim Tanz- und Gymnastiktrenns dem Publikum ein vielfältiges Programm. Bilder: M. Hollmann



Zweimal war die Gymnastik- und Tanzgruppe von der TSG Westerstede (Bild) unter der Leitung von Kirsten Scharnowski vertreten. Sie zeigte am Mittwochnachmittag zwei Ausdrucksstänze und erhielt dafür von den Zuschauern viel Beifall.

Trimming 130: Gymnastik
Eine Gymnastik in 2 Programmen, mit überwachender Wertung für Herz, Muskeln und Gelenke.

Die Trimbewegung hatte seit 1970 das Motto „Sport für alle“ propagiert.



Tanz mal wieder

Mit neuen Angeboten konnten die Vereine neue Teilnehmergruppen gewinnen. Bei den Treffen wurden diese Anregungen weitergegeben.

Noch niemals zuvor konnte Veranstalterin Margrit Bruns bei dem schon traditionellen Treff am Buß- und Bettag derartig viele Aktive und Zuschauer begrüßen. Beteiligt waren 16 Vereine. Insgesamt 26 Gruppen zeigten in 33 Vorführungen ein reichhaltiges Programm von 3 3/4 Stunden Dauer.

Allerdings sprengt inzwischen dieser verstärkte Öffentlichkeitsdrang der Vereine den Rahmen eines kleinen, familiären Treffs mit Kaffee und Kuchen, so wie es bei den ersten Auflagen vor sechs Jahren einmal war. Für das nächste Jahr wird eine Straffung des Programms auf 2 Stunden angestrebt.

1990

Die Fülle von Bewegungs- und Gestaltungsmöglichkeiten, die Tanz und Gymnastik für praktisch jedes Alter bieten, wurde von insgesamt 340 Aktiven aus 14 Ammerländer Vereinen wieder einmal eindrucksvoll demonstriert. Die Zuschauertribüne war natürlich auch wieder randvoll.

Und es gibt immer wieder neue Ideen und Überraschungen: Sabina Zoller vom TuS Petersfehn steckte ihre Turnkinder kurzerhand in Kissens, die dann „lebendig wurden“. Inge Vogt vom VfL Bad Zwischenahn ließ bei ihrer Gestaltung zu Beginn eine „Streetgang“ mit Rollschuhen und Skateboards auftreten. Es gab auch Klassisches zu sehen beim „Bandmenuett“ von der TSG Westerstede (Renate Borgmann).

Aber - wo blieben eigentlich die Männer außer als Zuschauer auf der Tribüne? Nur bei der gelungenen Rock'n' Roll Vorführung des TuS Westerloy mit Übungsleiterin Gunda Hellwig waren drei Mann dabei.



Alt und jung beim Tanztreff in Edewechter. Auf dem oberen Bild die Gruppe von Marion Ferne (SSV Jeddelich 11) und rechts die Seniorennen von der TSG Husbake. Bilder: M. Hollmann



Nach dieser erfolgreichen Serie von Treffen unter der Leitung von Margrit Bruns gab es in den zwei folgenden Jahren keine Veranstaltungen.

„Zirkuspferde“ und „lebende Kissens“ waren dabei
Wieder sehr gelungener Tanz- und Gymnastiktrenns in Edewechter Breeweghalle



Tanz - Gymnastik - Turnen

Kreissportbund Ammerland e.V.
im Landessportbund Niedersachsen e.V.

DTB
DEUTSCHER TURNER-BUND

1993
Westerstede

Neustart mit erfreulich großer Resonanz
Nach zweijähriger Pause übernimmt Monika Wemken als neugewählte Frauenwartin des Kreissportbundes die Organisation.

Die Vielseitigkeit des Angebotes im Deutschen Turnerbund, der sich zugleich als Dachverband und Fachverband versteht, wird unter drei „Marken“ zusammengefasst:



1994
Rostrup

In Rostrup letztmalig am Buß- und Bettag. Nach dem Fortfall als freier Feiertag finden die Treffen seitdem an einem Sonntag statt.

Für den mehr sportlich orientierten Teil sorgten die Gruppen vom TuS Ofen und TV Aschhausen, die Turnvariationen am Trampolin, Boden und Sprung zeigten.

Monika Wemken sprach hinterher von einer „gelungenen Veranstaltung“, bei der erfreulicherweise viele Kinder- und Jugendgruppen mitgemacht hätten.



Auch ein Männerballett
sorgt für gute Laune
Tanztreffen des KSB in Petersfehn

Eine Gruppe von der TSG Husbäke präsentierte ein Ballett, und gerade diese Vorführung erhielt besonders großen Applaus, denn es waren nur Männer beteiligt.



1995
Rastede



1995
Charly Obelin und die Gymnastikgruppe von Übungsleiterin Elfriede Buschmehl vom FC Godessteden lassen grüßen.

1996
Petersfehn

„Hip Hop“ und Volkstänze
in Friedrichsfehn

Wieder Veranstaltung des Kreis-Sportbundes
Nach einem Jahr Pause fand in Friedrichsfehn wieder der traditionelle Tanztreff des Kreissportbundes statt. 15 Vorführungen sorgten für beste Stimmung in der Mehrzweckhalle.



„Sport für alle“ ist die Mottos im Ammerland, von den Kindern bis hin zu Senioren-Sportgruppen, wie hier beim Tanztreffen in Friedrichsfehn demonstriert. Nach der Besonderebene 1998 wuchs die „Ammerländer Sportfamilie“ um 74 Personen. Bild: Heino Schmidt

1998
Friedrichsfehn

1999
Augustfehn



Mächtig Schwung in die Halle brachten die Aktiven bei der „Hip-Hop-Aufführung mit Showelementen“ in der Augustfehner Sporthalle. 1999

2000
Westerstede



Als einer an der Säge fehlte, sprang Monika Wemken sofort ein. Die Fitnessgruppe aus Rostrup freute sich über die Mitarbeit. H. Schmidt

Kinder und Jugendliche
zeigen mächtig Schwung
Tanztreff in Lehmden sorgt für Stimmung

Mit den ganz Kleinen vom TuS Ekm begann der Nachmittag in der neu erbauten Sporthalle. Jazztanz für Kinder (5 bis 12) wurde präsentiert.



Die Jazztanzgruppe vom TuS Ekm zeigt ihr Können. Dicht am Geschehen saßen die Besucher in Lehmden. Bilder: Heino Schmidt

2002
Metjendorf

Von Jazz-Dance bis Einradfahren

2001
Hahn-Lehmden



2002
Eine schwungvolle Tanzveranstaltung zeigte auch die Jugendgruppe des TuS Petersfehn mit ihrer Übungsleiterin Nina Schmidt.



Blick von der Zuschauertribüne. Die Besucher sehen gerade die Vorführung der TSG Westerstede zum 125-jährigen Bestehen des Vereins. Die Gruppen der Übungsleiterinnen Sabine Klutmann und Kerstin Schanowski hatten dies veranstaltet.



GYMWELT

dazu zählen
- Fitness- und Gesundheitsangebote
- Bewegungskunst und Turnakrobatik
- Rhythmik, Tanz und Vorführungen
- Natursport (z.B. Walking)
„Gymwelt“
umfasst die ganze Vielfalt des Turnens.
Gymwelt verbindet Traditionelles und neue Trends, wie sie auch bei den Treffen zu beobachten sind.

2003
Edewecht

2004
Petersfehn

Show begeistert die Zuschauer

TANZTREFF Vielfältiges Programm zahlreicher junger Gruppen in Rastede



„Die jüngsten Jeddeloher“ vom TV Jeddeloh zeigten sich vor zahlreichem Publikum groß in Form. Bild: Heino Schmidt

Die Palette der Vorführungen reichte von einer rhythmischen Bodengestaltung über Videoclip-Dance, Rope-Skipping, Jazztanz, irischen Steptanz bis hin zu Hip-Hop und Volkstanz. Auch Freestyler vom VfL Rastede zeigten ihr akrobatisches Können. Den stimmungsvollen Abschluss bildete die Einrad-Gruppe vom TuS Lehmden bei Schwarzlicht.



Ein Tanz mit Bändern von der Gruppe des TuS Lehmden. Auch diese Darbietung kam beim Publikum sehr gut an.



Zum letzten Mal heißt die Veranstaltung
„Tanz- und Gymnastiktreffen“
Ein neuer Name wird gesucht, weil nicht mehr allein Gymnastikgruppen und Tanzgruppen beteiligt sind.



Sportschau ab 2007

2007
Hahn-Lehmden

AMMERLÄNDER TURNschau KOMMT BESTENS BEIM PUBLIKUM AN



2007

Auch unter dem neuen Namen „Sportschau“ hatte das vormalige „Tanz- und Gymnastiktreffen“ seine Anziehungskraft nicht verloren. Die Halle in Hahn-Lehmden war randvoll gefüllt.

Mit den „roten Flitzern“, einer Einradvorführung vom TuS Rostrup, begann der Nachmittag bereits eilenvoll. Gute Stimmung verbreiteten die „Dancemini“ vom TuS Ochoit. Auch Ältere sorgten für viel Schwung wie die Gymnastikgruppe 60plus vom TuS Wahnbek mit Step-Aerobic.

Die Ammerländer Sportschau fand in diesem Jahr in Metjendorf statt. Der Verein war ein guter Gastgeber.

2009
Metjendorf

Beste Stimmung in Metjendorf

SPORTSCHAU Ammerländer Gruppen zeigen ihr Können - Zügiger Ablauf



Die „Crazy Dancer“ vom VfL Edewecht zeigten einen schwungvollen Jazzdance. Erneut ein sehr vielfertiges Programm bekamen die Besucher in Metjendorf bei der alljährlichen Sportschau des Kreissportbunds geboten.

2010
Rostrup

Gruppen erzählen Geschichten

SPORTSCHAU Wieder gelungene Veranstaltung des Kreissportbunds in Rostrup



Keine Angst vor Vampiren: Die „Crazy Dancer“ vom VfL Edewecht boten eine flotte Show.

2011
Edewecht

Akrobatik präsentierte der „Zirkus Karamba“ von der Jugendpflege Metjendorf 2011 in Edewecht



2012
Westerstede

Insgesamt 17 Darbietungen gab es in Rostrup zu sehen. Die Veranstaltung war erneut sehr vielfältig zusammengestellt.

Es war kennzeichnend, dass viele Vorführungen in Geschichten verpackt waren, die tänzerisch und gymnastisch erzählt wurden.

Rund zweieinhalb Stunden Tanz, Show, Turnen und Gymnastik: Die Ammerländer Sportschau kam in der vollbesetzten Berufsschulhalle in Rostrup bestens an.

Farbenprächtige Kostüme, eine Vielfalt an Ideen und Darstellungsformen, viel Schwung und gute Laune prägten die Sportschau in Wiefelstede. Es war ein äußerst kurzweiliger Nachmittag.

2013
Wiefelstede



„Groß und klein“ ließ die Einradvorführung der roten Flitzer vom TuS Rostrup.

2014
Metjendorf

VTB Westerstede Kampfkunstvorführung in Metjendorf



2014



Gleich zu Beginn zeigte die Trampolingrouppe vom SVE Wiefelstede eine sehr effektiv vollführte in der abgedunkelten Halle. Nach der Pause kamen auf Steckenpferden die Steptenzerinnen vom VfL Rastede in die Halle.



Kreissportbundvorsitzende Monika Wiemken führte locker durch das Programm.



Die Piraten von den Sunshine Liners präsentierten sich in farbschönen Kostümen.

2015
Augustfehn

Sportschau begeistert Zuschauer

VORFÜHRUNGEN 21 Darbietungen in Sporthalle Schulstraße – Tolle Stimmung

Insgesamt 18 Gruppen und Vereine beteiligten sich. Die Kreissportbundvorsitzende Monika Wiemken führte durch den Nachmittag.

VON HEINO SCHMIDT



Die Vorführungen der Leichtathletik-Kids vom SSV Gristede, die erstmals an der Ammerländer Sportschau teilnahmen, waren ein Höhepunkt der Veranstaltung.

Viele Vereinsgruppen sind schon seit Jahren dabei und treten immer wieder mit neuen Ideen auf.



VfL Edewecht - Crazy Dancer 2016

Gastgeber waren im Laufe der Jahre diese Orte:

- Augustfehn
- Bad Zwischenahn
- Edewecht
- Friedrichsfehn
- Hahn-Lehmden
- Metjendorf
- Petersfehn
- Rastede
- Rostrup
- Westerstede
- Wiefelstede

2016
Edewecht

Wenn Harry Potter auf die Ghostbusters trifft

AUFFÜHRUNGEN Vereine begeistern bei Ammerländer Sportschau in Bad Zwischenahn mit Vielfalt

2017
Bad Zwischenahn

Die Ammerländer Sportvereine sind bunt: Auf der KSB-Sportschau zeigten die Vereine wieder eine Vielzahl toller Auftritte, unter anderem: orientalischer Fächertanz, Kampfsport, Stepptanz, Rope-Skipping, Seniorentanz, Kinderturnen, rhythmische Sportgymnastik, Gerätturnen, Trampolin, Sportakrobatik und Einradfahren.



Magisch: Die Einradfahrer des TuS Ekerh hatten eine Harry Potter-Choreographie einstudiert.

BILD: AXEL EICKHORST

2018
Metjendorf



Hatten sich aufwendig für ihren großen Auftritt gestylt: die Tanzgruppe des Wilhelmshavener SSV.

Aus dem Beginn als „Tanz- und Gymnastiktreffen“ von Frauen in den Turnvereinen hat sich die KSB-Veranstaltung in vier Jahrzehnten zu einem Schaufenster für Turn- und Sportvereine entwickelt.

Bei der „Sportschau“ sind seit Jahren neben den traditionellen Turngruppen viele Sportarten und alle Altersgruppen vertreten.

2019
Westerstede



Treffen in Westerstede

KreisSportBund Ammerland e.V.
im LandesSportbund Niedersachsen e.V.

1993

Samstag, den 20. November 1993

SPORT IM AMMERLAND
NORDWEST ZEITUNG

Nach zwei Jahren Pause fand der Tanz- und Gymnastiktref in der Robert-Danne-mann-Halle wieder statt.

Erstmals die Regie hatte dabei die neue Frauenwartin im Kreis-sportbund, Monika Wiemken.

Die Zuschauerränge in der Robert-Danne-mann-Halle waren dicht besetzt.



Die Zuschauerränge in der Dänemann-Halle waren dicht besetzt.



Wallaerinnen in der schwarzen Zone

Beim Sportpalastwalzer wird kräftig geschunkelt

Stimmungsvoller Tanztreff – Besucher und Teilnehmer zufrieden

Dass man beim Sportpalastwalzer bestens Gymnastik auf einem Stuhl machen kann, bewies die Senioren-Gruppe der TSG Husbäke. Das Publi-kum schunkelte mit.

Es zeigte sich wieder ein-mal, dass Tanzen und Gymnastik praktisch alle Altersstufen umfasst. Die jüngste Teilnehmerin war gerade mal acht Jahre alt und die älteste stolze 82.

Aber Tanz und Gymna-stik im Turnverein ist eine Domäne der Frauen; die Männer vom TuS Westerloy waren die Ausnahme.

Der Ideenreichtum ist an-scheinend unerschöpflich. Dies wurde in Westerstede eindrucksvoll demonstrier-t. Man sah insgesamt 21 Vor-führungen, die alle als „ge-lungen“ zu bezeichnen wa-ren. Jede Darbietung hatte ihren eigenen Reiz.



Einen fetzigen Rock'n'Roll legte die Gruppe vom TuS Westerloy aufs Parkett. Bilder M. Hollmann

Der Schluss der Veranstaltung in Westerstede geriet besonders stimmungsvoll, als 50 Frauen von der TSG Westerstede den „Kerzentanz“ in der abgedunkelten Robert-Danne-mann-Halle zeigten.

2000 Vorführungen auf hohem Niveau

Tanz- und Gymnastiktref des Kreissportbunds Ammerland in der Dänemann-Sporthalle

Einen „hohen Standard“ bescheinigte Monika Wiemken den Darbietungen beim Tanz- und Gymnastiktref in der Westersteder Dänemann-Halle.

Erneut hatte die Frauenwartin und stellvertretende Vorsitzende des Kreissportbunds Ammerland ein reichhaltiges Programm mit über 250 Mitwirkenden und 20 Vorführungen zusammengestellt.



Schwungvoll auf dem Einrad-Hochrad. Die Radfahrer kamen aus den Vereinen VfL Rastede und SV Eintracht Wiefelstede.

Für eine besondere Abwechslung sorgten diesmal Einrad- und Hochradfahrer vom VfL Rastede und Eintracht Wiefelstede.

Erstmals wurde auch „Step-Aerobic“ von der TSG Westerstede und TuS Ofen präsentiert.



Fürs Auge wurde viel geboten, allein schon durch die zwei Großraumvorführungen von 80 und 40 Senioren, die in diesem Jahr für das Landesturnfest in Oldenburg eingeübt worden waren.

Jetzt präsentierte man „Ball im Netz“ und „Paraglider“ noch einmal. Das war natürlich ein außergewöhnlich ansprechender Auftritt, der nicht bei jedem Tanztreff zu sehen ist. Bilder: Heino Schmidt

Nach 1960 und 2000 ist das Landesturnfest 2020 wieder in Oldenburg.



„Flashdance: What a feeling“ von der Jugendgruppe des TuS Petersfehn. Bild: Heino Schmidt

Sehr stark zeigten sich auch die Kinder und Jugendgruppen vom TuS Petersfehn und SV Jeddeloh mit ihrem Stimmungstanz „Bailando von Loona“ Idee und Entwurf stammten von Übungsleiterin Carmen Klockgether.



Den Dancing-Girls vom TV Metjendorf machte ihre Vorführung offensichtlich viel Spaß. BILD: VOLKHARD PATTEN

Vorschau 2020

ERLEBNIS TURNFEST
NTB
OLDENBURG 20. 24. MAI 2020
www.erlebnisturnfest.de

Das Landes-Turnfest in Oldenburg bringt alle niedersächsischen Turn-, Kultur-, Bewegungs- und Feier-Fans zusammen.

Das vielfältige Programm an fünf ereignisreiche Tagen:

- Wettkämpfe
- fachliche Weiterbildung
- Bühnenprogramme
- spannende Veranstaltungen
- Begegnungen mit Gleichgesinnten und tollen Menschen

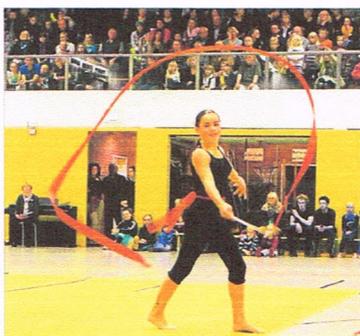
2012 Beste Stimmung bei Turnschau

VEREINSPORT Hössenhalle bis auf den letzten Platz gefüllt – Tolle Darbietungen

Die Zuschauer bekamen insgesamt 22 Vorführungen geboten. Das bunte Programm dauerte knapp drei Stunden.

VON MANFRED HÖLLMANN

WESTERSTED – Wieder ein Highlight im Sportkalender war die alljährliche Sportschau des Kreissportbunds in der Westersteder Hössenhalle. Dabei sorgte gleich zu Beginn der Zumba-Party-Mix der TSG Westerstede für gute Laune. Die tolle Stimmung hielt bis zum Ende des rund dreistündigen Programms. Insgesamt 22 Darbietungen von Gruppen aus Ammerländer Vereinen bekamen die Zuschauer in der restlos gefüllten Halle zu sehen.



Eine junge Turnerin vom TuS Augustfehn bei einer Gymnastik mit Band. BILD: MANFRED HÖLLMANN

Orientalischer Tanz bei der Ammerländer Sportschau

VEREINE Töchter des Mondes begeistern durch Anmut und Können



Die Töchter des Mondes vom TuS Ofen begeisterten mit „Cairo Storm“, einer ganz neuen Choreografie, die beim Publikum großen Anklang fand.

Mit den „Sunshine Liners“ präsentierte sich der gerade erst neu gegründete jüngste Verein im Ammerland. Weiter gab es Budosport,

Zirkuskunst, Voltigieren und auch wieder Sport für Senioren zu sehen. Das Programm war äußerst vielseitig und abwechslungsreich.

Das Programm

10 Vereine aus dem Ammerland werden bei 15 Vorführungen die Vielfalt von Tanz, Gymnastik, Turnen und anderen Bewegungskünsten zeigen.

Gastgeber ist die TSG Westerstede mit Kirsten Scharnowski und ihren Helferinnen der TSG Gruppen.

Die TSG Westerstede hat 1.790 Mitglieder, 990 davon sind weiblich (55,3 %). Zu den „Turnabteilungen“ - Gymnastik und Tanz, Gesundheitssport und allgemeines Turnen - gehören 1009 Mitglieder, das sind 56 % des Vereins.



2019



In der Sporthalle des Hössensportzentrums beginnt am 10. November um 14.30 Uhr die Sportschau des KSB Ammerland.



Zusammenstellung und Gestaltung Hartmut Kröncke - AK Hössenchronik - Stadtarchiv Westerstede - September 2019



Rückblick 1997

Die Hössen-Sporthalle bei einem TSG Schauturnen



Zeitungszitrate und Bilder aus der NWZ und privat



...und immer volle Tribünen!



2011 in Edeweicht



Aus den Anfängen der
Tanz- und
Gymnastiktreffen
hat sich die
Sportschau
zum Schaufenster
für die Vielfalt in
Ammerländer Turn-
und Sportvereinen
entwickelt.



2013 - Die roten Flitzer - TuS Rostrup



Sunshine Liners - Linedance



Trampolin Showvorführung - SVE Wiefelstede



2013 - Rhythmische Sportgymnastik - TV Metjendorf



Ropeskiping - SVE Wiefelstede



Jazzdance - VfL Edeweicht



2014 - Zirkus Karamba CASA Metjendorf



Karate „Kids Dojo“ - TV Metjendorf



Seniorentanzgruppe - VfL Rastede



Dancekids und Dancefreaks TV Jeddelloh



2016 - Gerätturnen TuS - Westerloy



Trampolin TV - Metjendorf



BOKWA - TV Apen + TuS Westerloy



Irischer Steptanz Rastede/Bardenfleth



2016 Gemeinschaftstanz - TV Metjendorf



Mit großem Erfolg
organisiert und moderiert
Monika Wiemken
seit 1993 die Veranstaltungen



Klassischer Tanz - VfL Rastede